



IQ8Wireless – intelligenter, drahtloser Brandschutz

Funktechnik: für flexible Funktionalität

Fängt an, wo Kabel enden: zukunftsweisender Brandschutz mit

Die Funktechnik hat sich mit ihren facettenreichen Einsatzmöglichkeiten als Ergänzung für konventionelle Verkabelung im Brandschutzbereich etabliert und zunehmend an Bedeutung gewonnen. So sprechen z. B. bauliche Gründe oder ästhetische Überlegungen oft dafür, Brandmelder einzusetzen, die ohne Kabelanschluss arbeiten, etwa in denkmalgeschützten Gebäuden.

Ein großer Vorteil der Funksysteme gegenüber kabelgebundenen Systemen ist die Möglichkeit, Funkmelder und Funkalarmgeber ohne Kabelzuführung flexibel im Rahmen der aktuell gültigen Richtlinien montieren zu können. Auch für die nachträgliche Erweiterung bestehender Anlagen ist die gemäß EN 54-25 VdS-zugelassene Funktechnik der IQ8Wireless komfortabel einsetzbar.

Museen



Industrie



Denkmäler



Altenheime

IQ8Wireless



IQ8Wireless ermöglicht die praktische, kabellose Anbindung unterschiedlicher Melder und Alarmgeber der IQ8-Generation an ein Brandmeldesystem

IQ8Wireless – intelligente und drahtlose Sicherheit

IQ8Wireless ermöglicht die praktische, kabellose Anbindung unterschiedlicher Brandmelder, Handmelder und Alarmgeber der IQ8-Generation an ein Brandmeldesystem. Dadurch ist nicht nur die Realisierung vollständiger Brandmeldeanlagen mit Funkkomponenten möglich, sondern auch die einfache und kostengünstige Erweiterung bereits bestehender Systeme. Bei nachträglicher Melderinstallation entfällt der Verkabelungsaufwand und somit langwierige Montage und Verdrahtungsarbeiten.

Auch unter schwierigen Umgebungsbedingungen bietet das IQ8Wireless-Funkbrandmeldesystem höchste Sicherheit bei größtmöglicher Flexibilität. Auf den Funksockel bzw. das Funkinterface wird einfach der Melder aufgesetzt, der für den jeweiligen Einsatzbereich am geeignetsten ist. Der Ort und die Platzierung der Funkmelder sind im Rahmen der aktuell gültigen Richtlinien flexibel wählbar, die Lebensdauer der Batterie von bis zu fünf Jahren sorgt außerdem für geringe Wartungskosten.*

* Zur fachgerechten Planung, Projektierung und Programmierung der IQ8Wireless-Komponenten wird der Besuch der ESSER-Schulung „Funksysteme“ empfohlen.

Immer auf Draht – flexibel, sicher und kosteneffizient

Die **IQ8Wireless**-Komponenten kommunizieren über einen Dual-Band-Übertragungsmodus miteinander. Die Funktechnologie verwendet dabei ein Frequenzhoppingverfahren, um höchste Übertragungssicherheit zu gewährleisten.

Hierbei werden bei Einfluss von Störquellen automatisch die Funkkanäle gewechselt. Wird das Frequenzband blockiert und die jeweilige Funkkomponente hat keine Kommunikation mehr, wird dies umgehend an die Brandmelderzentrale gemeldet und dort entsprechend angezeigt. Eine sichere und zuverlässige Funkverbindung ist somit gewährleistet. Die Übertragungsreichweite beträgt im Freien bis zu 300 Meter. In Innenräumen richtet sich die Reichweite nach

der Beschaffenheit des Gebäudes, abhängig von den vorherrschenden Umgebungsbedingungen.

Neben einer exzellenten Lösung für die Überwachung von abgesetzten Gebäudeteilen oder Bereichen, wo eine Verkabelung aus anderen Gründen nicht möglich ist, bietet dieses System die Möglichkeit, temporäre Überwachungen ohne großen Aufwand zu installieren. So können z. B. Baustellenbereiche oder auch provisorische Lagerhallen schnell und kostengünstig über die Nutzung des Funkkopplers im autarken Betrieb oder über den Einsatz des Funkgateways in bestehenden Ringleitungen mit Brandmelde- und Alarmierungstechnik ausgerüstet werden.

Produkte



IQ8Wireless-Funkkoppler

Der Funkkoppler dient als Bindeglied und Kommunikationsschnittstelle zwischen Funkteilnehmer und Brandmelderzentrale. Einem Koppler können z. B. bis zu 32 Funksockel mit automatischen **IQ8Quad**-Brandmeldern oder zehn Funkinterfaces mit **IQ8MCP** zugeordnet werden. Auch der autarke Betrieb im Stand-alone-Modus ist möglich.



IQ8Wireless-Funkgateway

Das Funkgateway dient speziell der komfortablen und zeitsparenden Erweiterung eines bestehenden Brandmeldesystems. An diesem können bis zu zehn drahtlose Funkelemente (**IQ8Quad** oder Handmelder) betrieben werden.

IQ8Wireless-Funksockel

In den Funksockel wird ein automatischer Melder der **IQ8Quad**-Serie eingesetzt. Ein Austausch bzw. Batteriewechsel ist schnell und einfach möglich. Die Zuordnung zu einem Funkkoppler oder Funkgateway erfolgt komfortabel über die Programmiersoftware tools 8000.



IQ8Wireless-Funkinterface

Die Anbindung von **IQ8MCP** der kleinen und großen Bauform an einen Funkkoppler oder ein Funkgateway erfolgt mittels eines universellen Funkinterface.

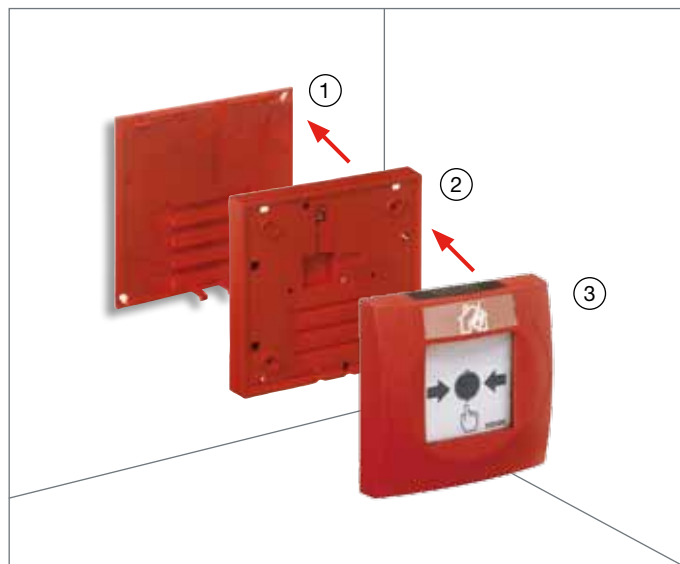
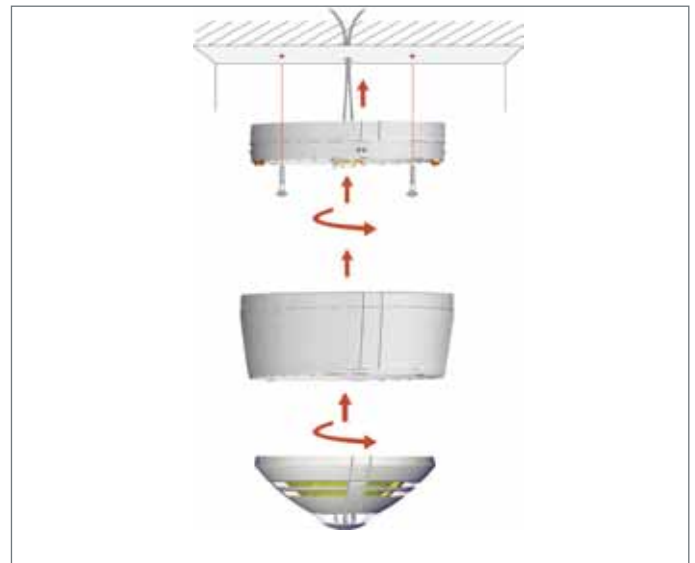


Das Funkinterface dient ebenfalls zur Anbindung der **IQ8**-Komponenten mit Alarmgeber. Dazu zählen alle Alarmgeber **IQ8Alarm** und die **IQ8Quad**-Melder mit Sprache, Warnton und Blitz. Die Ansteuerung der Alarmgeber per Funk erfolgt ohne Synchronität.

IQ8Wireless: Flexibilität mit System

IQ8Wireless-Funksocket mit Brandmelder

Bei IQ8Wireless befindet sich die Funkkomponente im Sockel, auf den der jeweilige Brandmelder aufgesetzt wird. Die Bandbreite der möglichen Melder reicht vom optischen Einkriterienmelder bis hin zum täuschungsalarmsicheren Multisensormelder. Der Funksocket ermöglicht die Anbindung der IQ8Quad-Melder TM, TD, O, O²T und OTG über eine Funkstrecke an den esserbus®/esserbus®-PLus und integriert sie via Funkkoppler oder -gateway in das Brandmeldesystem.



IQ8Wireless-Funkinterface mit Handmelder

Das Funkinterface für Handmelder als Schnittstelle zum Bussystem ermöglicht den kabellosen Betrieb der IQ8MCP auf dem esserbus® oder esserbus®-PLus. Verfügbar ist diese Option sowohl für die große als auch für die kleinere Bauform des Handmelders. Die Meldergehäuse gibt es in verschiedenen Farben, den Montagerahmen und das Interface optional in Weiß oder Rot. Das modulare Prinzip ermöglicht individuelle Zusammenstellungen und somit die unauffällige Integration in nahezu jede Umgebung.

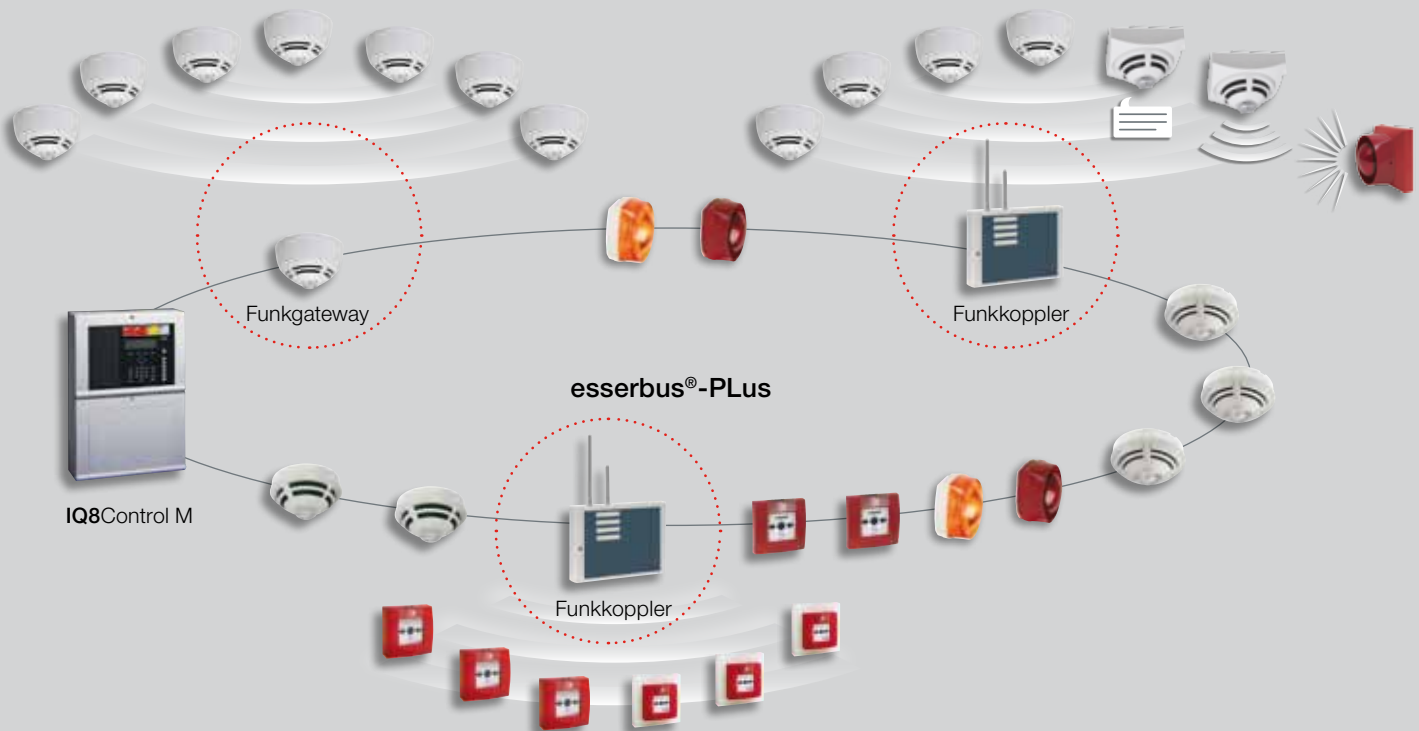
IQ8Wireless-Funkinterface mit Alarmgebern

Die universelle Einsatzfähigkeit unterstreicht das Funkinterface durch die Option, auch die Alarmgeber IQ8Alarm und die IQ8Quad-Melder mit Sprache, Warnton und Blitz kabellos an den esserbus® anzubinden.

Dazu wird jeweils in Ergänzung zu Melder/Alarmgeber und Funkinterface der entsprechende Montagerahmen eingesetzt. Die Integration in den esserbus® erfolgt dann über den IQ8Wireless-Funkkoppler oder das IQ8Wireless-Funkgateway. Bis zu zehn Alarmgeber – ob mit Sprache, Warnton oder Blitz – können pro Funkkoppler bzw. Funkgateway als volladressierbare Busteilnehmer betrieben werden.



Kabellos komfortabel: die Systemanbindung



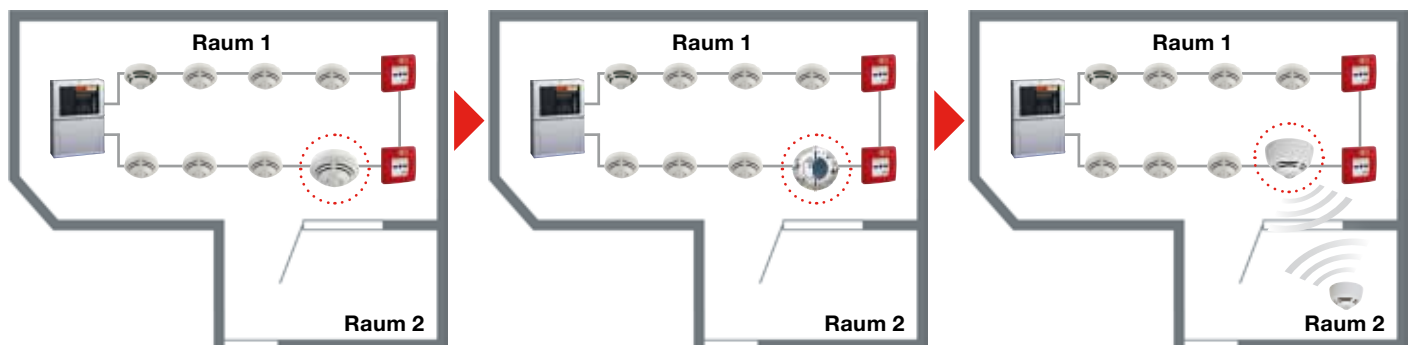
Funkgateway

Das Funkgateway funktioniert als Kopplerelement zwischen installiertem Sockel und Melder und eignet sich speziell für die komfortable, werkzeuglose Erweiterung eines bestehenden Brandmeldesystems. Dazu wird ein vorhandener Melder einfach aus dem Sockel entfernt und durch das **IQ8Wireless-Funkgateway** ersetzt. Die Inbetriebnahme des Funkgateways erfolgt zusammen mit den übrigen Funkteilnehmern bequem über die Software tools 8000.

Funkkoppler

Der Funkkoppler ist sowohl für den Einsatz als Ringbusteilnehmer als auch für den Stand-alone-Betrieb mit lokaler Alarmierung und Zustandsanzeige konzipiert. Ihm können bis zu 32 Funkteilnehmer zugeordnet werden. Auch die Anbindung an Einbruchmelderzentralen und Gebäudemanagementsysteme ist mit dem Funkkoppler möglich.

Einfach beispielhaft: die drahtlose Erweiterung eines Brandmeldesystems



In unserem Beispiel ist in Raum 1 bereits eine Brandmeldeanlage mit mehreren **IQ8Quad-Meldern** installiert.

Raum 2 muss nun für einen bestimmten Zeitraum mit brandüberwacht werden. Dazu wird aus der bestehenden Anlage einfach ein **IQ8Quad-Melder** herausgedreht und durch ein Funkgateway auf dem frei gewordenen Standardsockel ersetzt.

In Raum 2 werden dann ein oder mehrere **IQ8Wireless-Melder** installiert und über das Funkgateway als Busteilnehmer betrieben.

Sichere, applikationsgerechte und schnelle Inbetriebnahme mit tools 8000

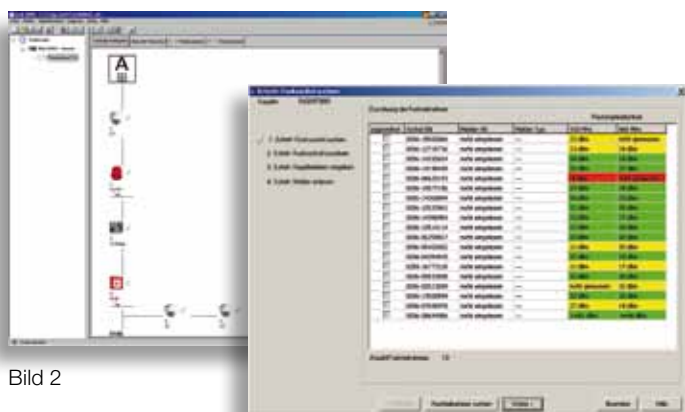


Bild 2

Bild 1

Mit tools 8000 ist von der Feldstärkemessung bis zur Inbetriebnahme der IQ8Wireless-Komponenten alles möglich

Die drei Ampelfarben (Bild 1) stehen für die Intensität der vorherrschenden Feldstärke vor Ort. Bei grüner Signalisierung bewegt sich die Feldstärke innerhalb der empfohlenen Bandbreite. Gelb signalisiert die Empfehlung, die Position

der Funkkomponenten im Gebäude zu ändern. Rot bedeutet, dass die Funkkomponenten kein oder kein ausreichendes Funksignal empfangen und die Position geändert werden muss, um einen ordnungsgemäßen Betrieb zu garantieren. Zusätzlich zu den Ampelfarben werden die absoluten Werte in dB je Meter angegeben.

Bei der Inbetriebnahme (Bild 2) werden die Funkkomponenten einmalig eingelesen und dem Funkkoppler/Funkgateway zugeordnet. Einmal zugeordnete Komponenten können von anderen im Gebäude befindlichen Funkkopplern/Funkgateways nicht mehr erkannt werden. So werden potentielle Kommunikationskonflikte sicher vermieden. Anschließend werden die Informationen zum Typ der Funkkomponente (ob z. B. O²T- oder OTG-Melder) vom Funkkoppler/Gateway eingesammelt und in der Topologie von tools 8000 folgerichtig dargestellt. Nach der gewohnten Gruppenzuweisung in tools 8000 ist die IQ8Wireless-Komponente adressierbar und steht der Brandmelderzentrale IQ8Control als vollwertige Busvariante zur Verfügung.

Referenzen



Schloss Neersen, Willich



objectflor Art und Design Belag GmbH, Köln



Messe Frankfurt

Innovativer Brandschutz in barocken Bauformen

Schloss Neersen beherbergt als eines der schönsten Rathäuser Deutschlands das Verwaltungs- und Kulturzentrum der Stadt Willich. Da sichtbare Brandschutz-Verkabelungen den Auflagen des Denkmalschutzes nicht genügt hätten, entschied man sich in Neersen für IQ8Wireless. 60 Funkmelder wurden nachträglich in das bereits zuvor installierte ESSER-Brandmeldesystem integriert.

Drahtlose, sichere Lagerhaltung

Die objectflor Art und Design Belag GmbH in Köln gehört europaweit zu den führenden Anbietern elastischer Bodenbeläge. Das Hochregallager des Unternehmens wird durch

ESSER-Funkmelder gesichert. Die acht Meter hohen Verschieberegale aus Aluminium sind ständigen Bewegungen ausgesetzt. Der Einsatz von 84 IQ8Wireless-Meldern erlaubte hier den Verzicht auf konventionelle Verkabelung und vereinfachte so die Einhaltung brandschutztechnischer Auflagen.

Flexibler Schutz für vielseitige Messekonzepte

Das IQ8Wireless-System sorgt bei der Messe Frankfurt für zuverlässigen Brandschutz auf den wechselnden Messeständen, wo es erstmals während der IAA 2005 erfolgreich eingesetzt wurde. Dort spielte die Möglichkeit, dass gezielt alle Brandmeldertypen über die Funktechnik zum Einsatz kommen können, eine entscheidende Rolle bei der Auftragsvergabe.

Ihr Fachbetrieb:

Novar GmbH a Honeywell Company

Dieselstraße 2
41469 Neuss
Tel.: +49 2137 17-0 (Verwaltung)
Tel.: +49 2137 17-600 (Kundenbetreuungszentrum)
Fax: +49 2137 17-286
Internet: www.esser-systems.de
E-Mail: info@esser-systems.de

Honeywell Life Safety Austria GmbH

Lemböckgasse 49
1230 Wien, Österreich
Tel.: +43 1 600 6030
Fax: +43 1 600 6030-900
Internet: www.hls-austria.at
E-Mail: hls-austria@honeywell.com

Art.-Nr. 795802
April 2011
Technische Änderungen vorbehalten
©2011 Honeywell International Inc.

ESSER
by Honeywell